

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

113 (26.4.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 113.

Samstag den 26. April

1879.

3.2.

Bekanntmachung.

Einheitlicher Packetportotarif im Verkehr zwischen Deutschland und Niederland.

Vom 1. Mai d. J. ab tritt im Verkehr zwischen Deutschland und Niederland ein einheitlicher Portotarif für Pakete bis zum Gewicht von 5 Kilogramm in Wirksamkeit. Danach kostet ein Paket bis zum Gewicht von 5 Kilogramm 80 Pfennig oder 50 Cents; Sperrgut die Hälfte mehr. Das Porto ist vom Absender im Voraus zu entrichten. Bei Paketen mit Werthangabe tritt dem Gewichtporto die ermäßigte Versicherungsgelöhr von 20 Pfennig oder 12 Cents für je 600 Mark oder je 350 Gulden hinzu.
Berlin W., den 19. April 1879.

Der General-Postmeister.
Stephan.

Gant-Edikt.

Nr. 21983. Nachdem gegen den Nachlaß des Schneiders Josef Maier von Menzschwand, zuletzt dahier, durch diesseitiges Erkenntniß vom 20. Januar d. J. Gant erkannt worden ist, so wird nunmehr zum Nichtigstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf

Dienstag den 6. Mai l. J., Vormittags 8 Uhr (Zimmer Nr. 22).

Es werden alle Diejenigen, welche Ansprüche an die Gantmasse machen, aufgefordert, solche in der Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses, schriftlich oder mündlich anzumelden, etwaige Vorzugs- oder Unterpfandrechte zu bezeichnen, Beweiskurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt, ein Borg- oder Nachlaßvergleich versucht und in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschusses die Richterlichen als der Mehrheit der Erschienenen beitretend angesehen werden.

Die im Auslande wohnenden Gläubiger haben einen im Inlande wohnhaften Zustellungs-Gewalthaber zu bestellen, widrigenfalls weitere Verfügungen und Erkenntnisse mit der Wirkung der Eröffnung an der Gerichtstafel angeschlagen, beziehungsweise den Gläubigern, deren Aufenthalt bekannt ist, durch die Post zugesendet werden.

Karlsruhe, den 24. April 1879.

Groß. Amtsgericht.
Rothweiler.

3.2.

Bekanntmachung.

Nr. 2033. Die Zurückstellung der Reservisten, Landwehrmänner und Ersatzreservisten I. Cl. im Falle einer Einberufung wegen häuslicher Verhältnisse betreffend.

Befolge Anordnung Groß. Bezirksamts vom 19. d. M. Nr. 1160 werden diejenigen Reservisten, Landwehrmänner und Ersatzreservisten I. Cl. hier, welche für den Fall einer Einberufung in Rücksicht auf ihre häuslichen oder gewerblichen Verhältnisse einen Anspruch auf Zurückstellung im Sinne der §§. 13^a, 15^a und 17 der Controlordnung (Beilage zum Gesetzes- und Verordnungsblatt 1875 Seite 144) erwerben wollen, aufgefordert, ihre Gesuche so gleich anher anzubringen.

Ueber die Gesuche wird in der Sitzung der Ersatz-Commission am

Samstag den 10. Mai l. J.

entschieden werden.

Karlsruhe, den 22. April 1879.

Stadtrath.
Schneiler.

Schumacher.

Gewerbeschule Karlsruhe.

2.1. Die Prüfung an der hiesigen Gewerbeschule findet Montag den 28. April d. J., Vormittags von 8 bis 12 Uhr, statt, wozu alle Freunde der Schule hiemit eingeladen werden. Gleichzeitig findet im Saale für das Freihandzeichnen eine Ausstellung von Schülerarbeiten statt.
Karlsruhe, den 24. April 1879.

Der Vorstand der Gewerbeschule.
J. V. Eberle.

Männerhilfsverein Karlsruhe.

3.2. Die verehrlichen Mitglieder werden in Kenntniß gesetzt, daß der Einzug der Jahresbeiträge für 1879 in den nächsten Tagen stattfindet. Es wird gebeten, dafür zu sorgen, daß die Beiträge auch bei etwaiger Abwesenheit in Empfang genommen werden können.
Karlsruhe, den 24. April 1879.

Der Vorstand.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

3.1. Montag den 28. d. M., Abends 8^{1/2} Uhr, Marsch- und Verband-Übungen in der Turnhalle. Vollständige Ausrüstung.
Karlsruhe, den 25. April 1879.

Das Commando.

Fröbelverein.

3.3. Samstag den 26. April findet Mittags 3 Uhr im Musiksaale der neuen höhern Töchter-schule (Sophienstraße 14) die statutenmäßige Generalversammlung statt. Tagesordnung: 1. Bericht über die Thätigkeit des Vereins; 2. Rechenschaftsbericht; 3. Wahl der statutenmäßig auszufallenden Mitglieder.

Die Mitglieder des Ausschusses werden ersucht, sich schon um halb 3 Uhr im Versammlungs-lokal einzufinden.
Karlsruhe, den 12. April 1879.

G. Säugin.

Sophien-Frauen-Verein, Langestraße 201.

empfiehlt seinen Vorrath von fertiger Wäsche für Herren, Damen und Kinder, gestrickten Strümpfen, Socken und sonstigen weiblichen Handarbeiten; — Herrenhemden nach Maß; überhaupt wird jede Arbeit angenommen.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. In Folge richterlicher Verfügung wird den Tanzlehrer Heinrich Bachmann sammt verbinlichen Eheleuten dahier, das in der Kronenstraße dahier unter Nr. 46 (früher unter Nr. 48) einerseits neben Conditor Wolfgang Ebersberger, andererseits neben Bierbrauer Heinrich Fels gelegene zweistöckige Wohnhaus mit einstöckigem Tanzsaalgebäude und zweistöckigem Seitenbau sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, 34,500 M. am

Dienstag den 13. Mai l. J.,

Nachmittags 2^{1/2} Uhr, im Commissionenzimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestraße Nr. 133 (neben der kleinen Kirche), eingesehen werden.
Karlsruhe, den 5. April 1879.

Groß. Notar:
Ott.

Maastvieh-Versteigerung.

Dienstag den 29. April d. J., Nachmittags 1^{1/2} Uhr, werden bei Groß. Fasaneries Oekonomie

2 Stück fette Ochsen und
3 " " Kühe
öffentlich versteigert.
Groß. Gutverwaltung. 2.2.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. Am Montag den 28. April l. J., Nachmittags 2 1/2 Uhr, wird dem Schreiner Christian Funk in Röttingen das in der Wielandstraße dahier z. B. unter Nr. 20, einerseits neben Glaser Heinrich Köninger, andererseits neben Restaurateur Ludwig Maret gelegene, dreistöckige Wohnhaus mit Querbau und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 22500 M. im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht geboten wird. Karlsruhe, den 2. April 1879. Großh. Notar: Ott.

Versteigerung.

2.2. Eine größere Parthie alter Weinwand-abfälle, ein Dungwagen, altes Ballenholz, Bretter, Thüren, Fenster, Eisen zc., eine größere Anzahl von Messgeräthen, wie: Rippregale für Meßtische mit Statif, Buffsofen, Handbuffsofen und Wasserwaagen zc. werden Dienstag den 29. April ex., Vormittags 9 Uhr, in dem Garnison-Holzbofe — die alte Weinwand jedoch im Wäschmagazin — gegenüber dem Güterbahnhose — öffentlich an den Meistbietenden gegen sofortige Baarzahlung versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 22. April 1879. Königl. Garnison-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Das badiſche Train-Bataillon beabsichtigt die Küchenabfälle aus der Bataillons-Menage, woran durchschnittlich täglich 175 Mann teilnehmen, vom 1. Mai c. ab an den Meistbietenden zu verkaufen. Angebote wollen bis zum 30. d. M. im Zahlmeister-Bureau — Gottesau — wofelbst auch die Bedingungen aufliegen, abgegeben werden. Karlsruhe, den 25. April 1879.

Fahrnißversteigerung.

Richterlicher Verfügung zufolge werden am Samstag den 26. d. M., Mittags 2 Uhr, im Pfandlokal dahier gegen baare Zahlung versteigert: 1) 1 Nähmaschine; 2) 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Küchenschrank, 1 Nähmaschine, 1 Klavier (Flügel); 3) 1 Küchenschrank, 1 Nachttisch, 1 Kommode und Verschiedenes; 4) 1 Schreibtisch, 1 Kommode und Verschiedenes; 5) 1 Kanapee, 1 Chiffonniere, 1 Regulateur und Verschiedenes. Karlsruhe, den 25. April 1879. Der Vollstreckungsbeamte: Hügle, Gerichtsvollzieher.

Bibliothek-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Mittwoch den 30. April l. J., Nachmittags 3 Uhr, in der Bahnhofstraße 10 die Bibliothek des Freiherrn Klotz von Offingen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. Dieselbe ist 800 Bände stark und besteht aus historischen und heraldischen Werken, Adels-Wappenbuch, Adels-Verizon, deutsche Biographien und Sonstiges, im Werth von 834 M. Einsehen von 8—12 Uhr Vormittags am Versteigerungstage. Karlsruhe, den 25. April 1879. Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Knielingen.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.2. In Folge richterlicher Verfügung werden den Wilhelm Kiefer III. Eheleuten in Knielingen nachgenannte Liegenschaften am Mittwoch den 30. April l. J., Vormittags 8 Uhr, in dem Rathhause zu Knielingen öffentlich zu Eigentum versteigert und der Zuschlag erteilt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird. 1. L. B. Nr. 375. 2 Are 40 Meter Ortsetter, Hofraße, mit einem einstöckigen Wohnhaus, Scheuer und Stallung, an der Velfortstraße zu Knielingen gelegen, neben Gemeindegeweg und Johann Gottlieb Kiefer I. Schätzungspreis 2000 M.

2. Circa 63 Are 54 Meter Ader und Krautgarten, in 7 Parzellen gelegen, im Gesamtschätzungspreis von 1145 M. Wälsburg den 25. März 1879. Der Vollstreckungsbeamte: Großh. Notar: Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 14 ist eine sehr schöne Mansardenwohnung mit Wasserleitung, 3 Zimmer, Küche, Keller und Speisekammer enthaltend, um den Preis von 240 M. auf 23. Juli zu vermieten. — Amalienstraße 1 ist die mit Wasserleitung versehene, gegen die Herrenstraße zu gelegene Wohnung, 1 Treppe hoch, enthaltend 6 Zimmer mit freier Aussicht in die gegenüberliegenden Gärten, 2 Mansarden, Küche und sonstige Zugehörde, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer, Regierungsrath Gerbard, Eingang Amalienstraße 1. * Amalienstraße 7 ist der mittlere Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf den 23. Juli zu vermieten. 4.4. Velfortstraße 6 (Neubau) sind auf 23. Juli zu vermieten: eine Wohnung mit 6, und zwei Wohnungen mit 6 bis 7 Zimmern, je einem Badkabinett und allen Bequemlichkeiten, Speisekammer, Wandbüchse zc., Waschlüche und Trockenspeicher. Näheres Waldstraße 52, eine Treppe hoch. — Velfortstraße 12 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Glasabluß, Gas- und Wasserleitung nebst Zugehörde sofort oder später zu vermieten. Näheres im zweiten Stock. * Durlacherthorstraße 3 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre. Durlacherstraße 7 (nächt der Langenstraße) ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, sowie Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden. * 2.2. Durlacherstraße 36 sind zwei schöne Wohnungen mit je 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. * 2.2. Firschtstraße 54 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern auf 23. Juli an eine kinderlose Familie zu vermieten. Einsehen zwischen 10 und 12 Uhr Vorm. und 2 und 4 Uhr Nachm. * Karlsstraße 57 ist zu ebener Erde eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Speicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock. 2.2. Langestraße 19 ist eine sehr schöne Wohnung von 7-8 ineinandergehenden Zimmern unter Glasabluß, mit Gasleitung und Küche mit Wasserleitung versehen, nebst Kammern, Keller, Benutzung großer Waschlüche und Trockenspeicher auf 23. Juli zusammen oder auch getheilt zu vermieten. Auch könnten 3 Zimmer mit Küche gleichzeitig bezogen werden. Näheres im Laden daselbst. * Langestraße 74 — Marktplatz — ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Keller, Gas- und Wasserleitung an einen einzelnen Herrn oder an eine Dame zu vermieten. Näheres daselbst links, eine Stiege hoch. * 3.3. Leopoldstraße 32 sind zu vermieten: der 1. Stock, bestehend aus 5 Zimmern; der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Juli beziehbar. Die Wohnung im 1. Stock kann auch schon früher bezogen werden. Das Nähere Waldstraße 13 im 2. Stock zu erfragen. 3.2. Luisenstraße 18 ist eine abgeschlossene Wohnung mit 3-4 Zimmern sofort oder später zu vermieten. — Marienstraße 2 sind zu vermieten: eine Wohnung im 2. Stock (sofort), bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarde zc.; zwei Wohnungen im vierten Stock, die eine mit 4, die andere mit 3 Zimmern, Küchen mit Wasserleitung, Kammern und Kellerräumen zc. (auf 23. Juli). Zu erfragen im Laden. * 3.1. Marienstraße 10 ist der 3. Stock, mit Glasabluß und Wasserleitung versehen, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, 1 Mansarde, Speisekammer, Küche, Keller nebst Antheil an der Waschlüche, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. * 2.1. Marienstraße 22 ist eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabluß zc. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre. * Ruppurrerstraße, in schöner Lage und mit freier Aussicht, ist ein 2. Stock mit 4 Zimmern, 2 Balkons, Küche mit Wasserleitung, Glasabluß und Zugehörde auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 15 im 2. Stock. — Ruppurrerstraße 3 ist auf 23. Juli der mit Glasabluß, Gas- und Wasserleitung versehene 2. Stock, bestehend in 4 Zim-

mern, 2 Mansarden und Zugehör, zu vermieten. Näheres Ecke der Ruppurrer- und Wielandstraße. * 2.2. Scheffelstraße 14 ist eine schöne Wohnung unter Glasabluß, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock. * Schützenstraße 10, dem Manning'schen Garten gegenüber, ist eine Parterrewohnung von 3 schönen Zimmern, auf die Straße gehend, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzstall, abgeschlossener Speicher zc. auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen bei A. Haumesser, Boverischer Hof. — Schützenstraße 14, gegenüber der Manning'schen Gärtnerei, ist eine Wohnung von vier Zimmern mit Balkon, Küche und allen sonstigen Zugehörden auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Schützenstraße 16, parterre. * Schützenstraße 24 ist im Vorderhaus der 3. Stock mit Glasabluß, bestehend aus 4 Zimmern mit Mansarde und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock. — Schützenstraße 47 sind Wohnungen im 2. Stock mit 4 Zimmern und Zugehör und im 1. Stock mit 5 bis 6 Zimmern und Zugehör, beide Wohnungen sind mit Gas- und Wasserleitung versehen und für sich abgeschlossen sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hinterhauses. — Schützenstraße 62 ist eine schöne Parterrewohnung, mit Glasabluß und Wasserleitung versehen, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer und Holzstall, sowie Antheil an der Waschlüche, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 60. * 2.2. Schützenstraße 90 ist wegen Wohnungsänderung sofort eine Mansardenwohnung mit 1-2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung billig zu vermieten. Näheres im Laden. 2.1. Sophienstraße 54 sind zwei Mansardenwohnungen, die eine mit 3 Zimmern, Küche und Zugehör um den Preis von 140 fl., die andere von 2 Zimmern mit Küche zc. um 110 fl., auf den 23. Juli zu vermieten. Nähere Auskunft beim Eigentümer, Sophienstraße 52, zwischen 3 und 5 Uhr Nachmittags. * 2.1. Spitalstraße (große) 16 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Juli zu vermieten. * Steinstraße 11 sind im Hinterhaus 2 Zimmer mit Küche, Keller und sonstigem Zugehör sofort zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock bei E. Mentlinger. 3.2. Waldhornstraße 50 sind eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller und eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, sowie eine Mansardenwohnung nebst Küche sofort zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 50. 3.3. Werberstraße 43 (Werberplatz) ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, mit Glasabluß, Gas- und Wasserleitung versehen, nebst Keller und Mansarde, zu vermieten. Näheres bei E. J. Ettlinger, Ecke der Bangens- und Kronensstraße. — Werberstraße 53 ist im 2. Stock eine Wohnung mit 3-4 Zimmern und Zugehör, Glasabluß und Wasserleitung sofort oder auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock. Werberstraße 57 ist der 3. Stock mit 4 Zimmern, Keller, Küche mit Wasserleitung und Glasabluß auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist der 2. Stock mit 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten; es können auch mehrere Zimmer noch dazu abgegeben werden. Zu erfragen im Vorderhaus im 2. Stock. 2.1. Westendstraße 12 ist eine abgeschlossene Wohnung (3. Stock) mit Gas- und Wasserleitung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock. * Westendstraße 41 ist der mit Glasabluß und Wasserleitung versehene 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarden nebst Garten, sofort oder auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere Kriegsstraße 43 im 2. Stock. — Wilhelmstraße 9 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Salen mit Parquetböden, Küche mit Speisekammer, Badkabinett mit Dampfheizung, Gas- und Wasserleitung und Zugehör, auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. * Zähringerstraße 25 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3-5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, verrohrter Mansarde, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher auf 23. Juli oder früher zu vermieten. 2.1. Zähringerstraße 57 sind im Hinterhaus 2 Wohnungen, je aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör bestehend, auf den 23. Juli d. J.

an kleine, ruhige Familien zu vermieten. Näheres zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stod.

Zu vermieten.

Schützenstraße Nr. 83:

- im II. Stod, nach der Straße, sofort: 3 Zimmer und Küche mit Wasserleitung, im Hinterhause, per 23. Juli: 2 Zimmer und Küche mit Wasserleitung.
- III. im Hinterhause, sofort: 1 großes Zimmer und Küche. Näheres im untern Stod ebendasselbst oder bei **Massepflager W. Werke jr.,** 22, 19 Stephanienstraße.

Eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, mit Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß und Entwässerung, im westlichen Stadtteil gelegen, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Langestraße 141 im 3. Stod, Nachmittags von 3-5 Uhr.

Eine Wohnung von 6-10 Zimmern, darunter 1 Salon mit Balkon, 2 Kammern auf gleichem Boden, mit üblichem Zugehör, als: Keller, Holzremise etc., ist sogleich oder später zu vermieten. Auf Verlangen können noch weitere Räumlichkeiten dazu gegeben werden. Näheres Waldhornstraße 20, eine Treppe hoch, jeweils von 10-12 Uhr.

Sofort zu vermieten: eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und Keller. Beide mit Wasserleitung. Näheres bei **E. Schwarz,** Spitalstraße 33.

Wegen Verlegung ist Luisenstraße 27 der 2. Stod mit Glasabschluß, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, 1 Alkov, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Speicherkammer, 2 Kellern und Anteil an der Waschküche, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Eine Mansardenwohnung im 2. Stod des Hinterhauses mit 3 Zimmern und Zugehör ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 47 im 1. Stod des Hinterhauses. Ebendasselbst ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

In der Nähe von Karlsruhe ist im zweiten Stod eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 5-6 Zimmern mit Zugehör um den billigen Preis von circa 420 M. sofort zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ede der verl. Karls- und Augustastrasse ist eine gesunde Wohnung im 2. Stod, bestehend in 3-4 Zimmern nebst Zugehör, sogleich oder auf Juli zu vermieten. Desgleichen im 3. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör. Näheres im 1. Stod.

Eine schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern, 1 Mansarde und 1 Keller ist auf 23. Juli zu vermieten. Stallung, Remise und Dienerrzimmer kann dazu gegeben werden. Zu erfragen Adlerstraße 18, parterre. Auch ist daselbst ein möbliertes oder unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

Zwei schöne Wohnungen im 2. und 3. Stod mit je 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör, sind auf den 23. Juli billig zu vermieten. Beide Wohnungen haben Glasabschluß. Näheres Luisenstraße 46.

Eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und Zugehör, im 2. Stod des Seitenbaues, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Waldstr. 14.

Eine abgeschlossene Wohnung im 2. Stod, bestehend aus 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellerabteilungen und 2 Mansarden, ist auf den 23. Juli d. J. oder früher zu vermieten. Näheres Alfortstraße 22 im 1. Stod.

Auf den 23. Juli zu vermieten: Eine schöne Wohnung, Spitalstraße 36 (Spitalplatz), bestehend in 6 Zimmern, Alkov, Küche nebst Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, im 2. Stod des Vorderhauses. Näheres im Laden.

3.1. Eine Wohnung von 8 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli oder früher zu vermieten: Rippurrerstraße 40.

Wahlburg. Rheinstraße 131 ist auf's Frühjahr oder Sommer eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 auf die Straße gehenden Zimmern, Vorplatz, Küche und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 3.3. Friedrichsplatz 12 ist der Eckladen mit anstoßendem Zimmer, sowie zwei Mansarden und Kellerraum auf 23. Juli l. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

Läden zu vermieten. * Waldstraße 4 sind zwei Läden zusammen oder getrennt mit oder ohne Wohnung etc. auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod im Vorderhaus.

Wohnungs-Gesuche. * 2.2. Eine Wohnung von 4-5 Zimmern, zwischen der Kronen- und Ritterstraße, wird auf Juli von einer kleinen Familie (2 Personen) zu mieten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine kleine Familie (2 Personen) sucht per 23. Juli oder früher beziehbar eine kleine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche etc. Gest. Offerten sind Hirschstraße 14 im Hinterhaus abzugeben.

Zimmer zu vermieten. 2.2. Zwei unmöblierte, freundliche Zimmer, auf Verlangen mit Kammer und Keller, sind sogleich zu vermieten. Näheres Langestraße 19 im Laden.

Zwei möblierte Zimmer in schönster Lage der Kriegsstraße, mit oder ohne Pension, sind sogleich an Damen zu vermieten. Gartenbesuch gestattet. Näheres Westendstraße 1.

3.2. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist sogleich an einen Herrn zu vermieten. Näheres Bahringstraße 3, eine Treppe hoch.

Spitalstraße 46 ist ein geräumiges, unmöbliertes Mansardenzimmer sofort zu vermieten. Näheres im untern Stod.

Zwei freundliche, möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind auf 1. Mai oder später zu vermieten: Leopoldstraße 14, 3. Stod.

2.1. Akademiestraße 33 ist im 2. Stod ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer auf 1. Mai zu vermieten.

2.1. Luisenstraße 32 ist ein in den Garten gehendes, freundliches Parterrezimmer unmöbliert zu vermieten.

Wilhelmstraße 21, 1 Stiege hoch, sind zwei freundliche, ineinandergelagerte, möblierte Zimmer zusammen oder getrennt sogleich oder später zu vermieten.

2.1. Akademiestraße 53 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

2.1. Douglasstraße 28, nahe der Infanteriekaserne, ist im 2. Stod ein großes, gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herrn zu vermieten. Auf Verlangen kann Burschengeloh dazu gegeben werden.

3.1. Belfortstraße 13 ist im 2. Stod ein hübsch möbliertes Zimmer an einen Herrn auf 1. Mai zu vermieten.

Steinstraße 11 sind einige möblierte Zimmer zu vermieten; auch kann Kost dazu gegeben werden. Zu erfragen im 1. Stod.

Es ist sogleich oder auf 1. Mai ein freundliches und gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren um sehr billigen Preis mit oder ohne Pension zu vermieten. Ebendasselbst können noch einige Herren an einem kräftigen Mittagstisch teilnehmen. Marienstraße 7, 3. Stod.

Amalienstraße 7 ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit Schlafkabinett auf 1. Mai zu vermieten.

3.1. Ein schön möbliertes Zimmer mit Kabinett ist an einen Herrn sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten: Langestraße 52 im 2. Stod.

Ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Birkel 19 im 3. Stod.

Adlerstraße 14, 2 Stiegen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Zwei unmöblierte Zimmer sind sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 1 im ersten Stod.

Ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Kronenstraße 4.

Kronenstraße 13 sind im 2. Stod zwei hübsch möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Ein schönes, unmöbliertes, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer ist um billigen Preis an ein ruhiges, anständiges Frauenzimmer auf 1. oder 15. Mai zu vermieten. Näheres Marienstraße 11 im 2. Stod.

Hirschstraße 12 ist ein geräumiges, freundliches Mansardenzimmer mit Kochofen auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stod links.

Waldhornstraße 15, ebener Erde, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Keller zu vermieten. Ein schöner, geräumiger Keller, sehr geeignet für Winde oder Weinbändler, ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 36.

Pension gesucht! 2.2. Für einen gebildeten jungen Mann wird Wohnung und Verköstigung in einem guten Hause gesucht. Aufnahme in der Familie erwünscht. Gest. Offerten unter D. L. 951 postlagernd Karlsruhe.

Dienst-Anträge.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet sofort eine Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 7 im Hinterhaus.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet eine Stelle. Zu erfragen Ludwigplatz 55.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Adlerstr. 22.

Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, überhaupt sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Langestraße 177 im Laden.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 190 im 3. Stod.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht eine passende Stelle für Alles oder als Zimmermädchen. Eintritt sogleich oder auf den 1. Mai. Zu erfragen kleine Herrenstraße 12 im 3. Stod.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen große Herrenstraße 17 im 3. Stod.

Ein anständiges Mädchen, welches schön wefnähen und bügeln kann, sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Langestraße 9.

Ein anständiges Mädchen, sucht sofort eine Stelle für Küche und alle Arbeiten. Zu erfragen Leopoldstraße 11 im 2. Stod des Hinterhauses.

Ein Mädchen aus besserer Familie, welches noch nie hier gedient hat und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, eine Stelle und kann sogleich eintreten; dasselbe steht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Näheres Langestraße 179 im Seitenbau im 2. Stod.

Ein Mädchen, welches einer bessern Küche gut vorstehen kann, auch häusliche Arbeiten übernimmt, sucht bei einer Herrschaft oder auch in einer Restauration für sogleich oder später eine Stelle als Köchin. Zu erfragen Waldstr. 16 im Schublade.

Ein solches Mädchen, welches gut kochen kann und sich auch allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle durch das Bureau von B. K. o s m a n n, Ludwigplatz 61.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und noch nie hier diente, sucht zum alsbaldigen Eintritt Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 14 im Hinterhaus im 2. Stod.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und sämtliche häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sofort eine Stelle. Ebendasselbst sucht eine Frau vom Lande eine Stelle als Amme. Zu erfragen Waldhornstraße 45, 2. Stod.

— In der Nähe des Wäldchens und Stadtgartens ist ein hübsch möblirtes Parterrezimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres unter O. 6545 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Ein Theilhaber
für eine neu zu errichtende
Wasch- u. Bleich-Anstalt
in einer Badeanstalt wird gesucht mit einem Kapital von 8000 fl. Näheres unter G. 6670 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Herrschaftskutscher gesucht.
3.1. Ein tüchtiger, unverheirateter Herrschaftskutscher, der mit Pferden umzugehen versteht, reiten kann und gute Zeugnisse besitzt, findet auf 15. Mai Stelle. Es wird nur ein ganz zuverlässiger Mann, der schon bei Herrschaften gedient hat, berücksichtigt. Meldungen unter K. 6673 a werden entgegengenommen bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.1. Eine geschäftsgewandte, ruhige
Radnerin,
welche perfekt französisch spricht und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle. Eintritt nach Belieben. Näheres unter L. 6676 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

3.3. Ein ordentliches, reinliches
Mädchen,
welches zuletzt 4 Jahre ununterbrochen als Zimmermädchen in Pforzheim diente und gute Atteste besitzt, auch kochen kann und alle Arbeiten übernimmt, sucht Stelle. Näheres unter 6640 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Kapital-Gesuch.
*3.3. Eine sehr bedrängte Familie, welche durch große Unglücksfälle in augenblickliche Noth gerathen ist, bittet edle Menschenfreunde um ein sofortiges verzinsliches Darlehen von 300 Mark. Es könnte pünktlich monatliche Abzahlung erfolgen. Gütige Anerbieten wolle man gefälligst unter Chiffre L. R. Nr. 150 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Ein Compagnon
mit geringer Einlage wird für eine wohl eingerichtete
Buch- und Steindruckerei
gesucht. Näheres mündlich. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.2.

Schneider-Gesuch.
2.1. Ein tüchtiger Westenschneider findet bauernbe Beschäftigung bei
S. Kühling, Herrenstraße 12.

Mehrere Kellner
mit und ohne Sprachkenntnisse sofort gesucht, angehende Kellner und Kellnerinnen durch das
Comptoir Fuhr, Mannheim.

Eine tüchtige Kellnerin
wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine fleißige Kellnerin
findet sofort Stelle: Karlsstraße 21, Bierbrauerei.

Eine Kellnerin
wird sogleich gesucht: Brauerei Höpfer, Lange-
straße 14.

Ein Knecht,
welcher mit Pferden umgehen kann, wird sofort gesucht: Marienstraße 21.

Lauffrau-Gesuch.
* Waldbornstraße 2 wird sofort eine reinliche Frau gesucht. Zu erfragen parterre.

Stellen-Anträge.
Eine Restaurationsköchin und zwei ordentliche Spülmädchen erhalten Stellen durch das Placierungsbureau von Fr. Heinrich, Bahnhofstr. 28.
* Ein junger, fleißiger Hausknecht, welcher mit der Pflanzung vertraut ist, kann sogleich eintreten: Spitalstraße 30.
* Eine ganz perfekte Gasthaus- oder Restaurationsköchin sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Jähringerstraße 56 im 3. Stod.

Lehrlings-Gesuch
3.2. In meinem Band- und Modengeschäft ist gegen Gehalt eine Lehrstelle zum sofortigen Eintritt offen.
Wilhelm Willstätter,
Großherzog. Hoflieferant,
Langestraße 173.

Lehrmädchen-Gesuch.
2.2. Ein Mädchen, welches das Nähen erlernen will, kann sogleich eintreten: Jähringerstraße 62 im Hinterhaus.

Lehrling-Stelle.
2.2. In meiner Druckerei kann ein Lehrling bei sofortiger Bezahlung Aufnahme finden.
Louis Döring.

Lehrlings-Gesuch.
3.2. Ein braver, junger Mensch kann unter sehr günstigen Bedingungen in die Lehre treten.
L. Bender.
Schlosserei und Installations-Geschäft.

Stellen-Gesuche.
* Eine ältere Person, welche sehr gut kochen und selbstständig einer Haushaltung vorstehen kann, sucht als Köchin oder Haushälterin eine Stelle. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Zu erfragen große Herrenstraße 44 im Hinterhaus.
* Eine perfekte Gasthausköchin sowie eine Restaurationsköchin suchen auf den 1. oder 15. Mai Stellen. Zu erfragen Kreuzstraße 22, parterre, rechts.

Eine perfekte Hotelköchin sucht sofort oder auf 1. Mai hier oder auswärts passende Stellung zu erhalten. Näheres durch das Stellenvermittlungsbureau von F. Schumacher, Steinstraße 16.

Lehrstelle-Gesuch.
Für einen jungen Mann (Israelite) mit guten Schulkenntnissen wird eine Lehrstelle in einem Leder-, Eisen- oder Kleidergeschäft oder sonst eine Beschäftigung gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrlingsstelle-Gesuch.
Für einen wohlverwagten jungen Mann wird in einem hiesigen kaufmännischen Geschäft eine Lehrstelle gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.
* Ein zuverlässiger Gärtner sucht für den Sommer einige Herrschaftsgärten zu besorgen. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Näheres Kreuzstraße 22, parterre, rechts.
* Ein in schriftlichen Arbeiten gewandter Mann, welcher eine gute Handschrift und guten Styl schreibt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Beschäftigung in Abschriften, Rechnungsausfertigen, Uebersetzungen aus dem Französischen oder dergl. Gefällige Anfragen sind unter Nr. 1854 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Empfehlung.
* Eine Kleidermacherin empfiehlt sich zur Ausübung ihres Faches in und außer dem Hause und unter Garantie guter und billiger Arbeit. Dasselbst werden auch Näharbeiten für die Maschine angenommen. Näheres Sophienstraße 16, 3. Stod.

Empfehlung.
Eine solbde Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügeln (stuckweise) unter Zusicherung pünktlicher Beforgung. Näheres Adlerstraße 36.

Verloren.
* Verloren wurde am Donnerstag vom Theater bis zur Langenstraße ein Stabring mit vielen kleinen Schlüsseln. Abzugeben sofort gegen Belohnung Westendstraße 43 im 3. Stod.

Donnerstag Nachmittag wurde eine goldene Damenuhr von der Stephaniens- durch die Leopolds- und Belfortstraße verloren. Bitte dieselbe gegen sehr gute Belohnung abzugeben: Stephaniensstraße 7.

Verlorenes Hündchen.
* Ein schwarzes Hündchen, welches auf den Ruf Schimi geht, ist verloren gegangen, und kann gegen Belohnung abgegeben werden: Kriegsstr. 98 im 2. Stod.

Haus-Verkauf.
* Ein Haus in schöner, guter Lage, mit Laden, Einfahrt und Werkstätte, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen Rappurterstraße 15 im 2. Stod.

Kleeverkauf.
2.2. Der diesjährige Ertrag von etwa 3 Viertel Morgen Kleeader an der verlängerten Karlsstraße, in der Nähe des weißen Kreuzes, ist zu verkaufen. Zu erfragen Ritterstraße 28 im untern Stod.

Abbruch.
* Langestraße 114, im Hause des Hutmachers Nagel, werden jeden Tag Baumaterialien abgegeben, als: Fenster, Thüren, Lampen, Ziegel, Dielen und noch verschiedenes Holz; auch sind 2 Stück Glasdoppeltüren, welche sich zu Glasabschlüssen eignen, billig abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen.
*2.2. Wilhelmstraße 29 ist ein gut erhaltener Brunnen sammt steinernem Trog billig zu verkaufen.
Eine so gut wie neue grüne Plüsch-Garnitur — Sopha und 6 Stühle — ist zum Preise von 280 M. zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Zu verkaufen Kreuzstraße 5 im Hinterhaus: 2 einthürige Kästen, 1 Pfeilerkommode, 1 Schränkchen, 1 Speisekasten, 1 großer Küchenschiff, 2 Tische, 3 Bettladen, 1 Waschtisch, 1 Kinderbettlädchen, 1 älteres Kanapee, 1 Küchenschiff, 1 Koffer, 3 Stühle.

* Ein gebrauchter eiserner Regulir-Fallosen mittlerer Größe ist zu verkaufen: Bismarckstr. 55 im 2. Stod.

* Eine in gutem Stand befindliche brauchbare Rasenmäschine älterer Konstruktion steht billig zu verkaufen: Amalienstraße 35.

* Hühnerhaus, ein praktisches, guten Standes, mit Draht-Einfriedigung, ist zu verkaufen bei Zimmermeister Walter, Augartenstraße.

* Einiae weingrüne Fätschen verschiedener Größe und eine Partie Weinsflaschen sind billig zu verkaufen: Steinstraße 9 im Hinterhaus im 3. Stod.

* Ein 9 Meter langer Schlauch, zum Begießen des Gartens, welcher an die Wasserleitung angeschraubt werden kann, ist zu verkaufen: Bismarckstraße 41.

* Ein seit mehreren Jahren gut betriebenes
Sodawasser-Geschäft
neuester Einrichtung ist um annehmbaren Preis zu verkaufen oder zu verpachten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hauskauf-Gesuch.
2.2. Ein gut erhaltenes Haus mittlerer Größe, mit Einfahrt und Hofraum, wird unter günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man unter Chiffre K. H. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kauf-Gesuche.
Eine gut erhaltene Badwanne von Eukalyptus zu kaufen gesucht: Jähringerstraße 68 unten.

Ein eichener
Brunnen
wird zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man heute Vormittag im Kontor des Tagblattes unter Nr. 90 abzugeben.

Schwäbischer Merkur.
* Ein Mitleser wird gesucht: Langestraße 156, Entresol, gegenüber der Infanteriekaserne.

Unterrichts-Anerbieten.
Ein Studirender der Mathematik (Abtinent des hiesigen Realgymnasiums) wünscht Anfängern in der Mathematik, Physik oder auch in Sprachen Nachhilfe zu ertheilen. Gest. Adressen wolle man unter Y. X. Z. im Kontor des Tagblattes abgeben. *2.1.

Privatunterricht
in Geometrie, ebener und darstellender, Französisch, Deutsch, Freihand- und geometrisch Zeichnen wird gründlich ertheilt. Näheres Spitalstraße 24 parterre. *4.1.

*2.1. **Ein Gymnasialist**
er bietet sich jüngern Schülern Nachhilfe zu ertheilen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungs-Veränderung.
4.3. Wohnung und Geschäftszimmer des Großh. Notar Ott vom 23. April an
Langestraße Nr. 133, neben der kleinen Kirche.



Orangen u. Citronen,
vollsaftig und sehr schöne Frucht, billigt bei
L. Ch. Hassner,
3.3. Adlerstraße 13.

Schöner Rhein-Salm
vorrätig bei
Haas, Fischhandlung,
1 Hebelstraße 1.

Frische holl. Soles,
neue Matjes-Häringe,
neue Lissaboner Kartoffeln
empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Franz. Poularden
empfehlen
Haas, Geflügelhandlung,
Hebelstraße 1.

Julienne (französ. Suppe),
Taploca-Brésil,
Taploca-Julienne,
Grünkorn-Extract
empfehlen billigt
Karl Klein,
Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße 8.

Neue Sendung:
amerikanische **Apfelschnitze,** **Birnen-**
schnitze, gedürkte türkische und Bamberger
Zwetschgen und **Kirschen** werden zu
billigsten Preisen, sowie **Fischweine** zu
50, 60, 70, 80 und 100 Pf. per Flasche
ergebenst offerirt.
Steph. Thomann,
Ecke der Sophien- und Westendstraße.

Mineralwasser.
— Adelheidsquelle, Carlsbader (Sprudel, Schloß-
und Mühlbrunnen), Emser Kränchen, Kranken-
heiler (Job-Soda), Rißinger (Racocay), Langen-
brüder (Schwefel), Ofener Hunyadi Janos-
Bitterwasser, Selterser, Taraspser (Luciusquelle),
Wichy (grande grille), Weilbacher (Schwefel),
Waldunger (Georg-Bitterquelle), sowie Sodawasser
in Flaschen und Syphons empfiehlt
Karl Kusterer, Zirkel 30.

Frische Butter
zum Speisen und Einfeiden, sehr billig, bei
L. Ch. Hassner,
3.3. Adlerstraße 13.

Recht englische
Peppermint Lozenges
von R. Johnston
empfehlen (H. 6617 a)
Luise Wolf Wwe.,
3.3. Karl-Friedrichstraße 4.

Prima Dürfleisch,
sehr mager, per Pfund 60 Pfennig,
roher Schinken
im Ausschnitt per Pfund 80 Pfennig
empfehlen
F. Kühenthal,
Luisenstraße 21.

Frisch eingetroffene
Lissaboner Kartoffeln
empfehlen bestens
5.2. **Louis Lauer,**
Großherzoglicher Hoflieferant
Akademiestraße 12.

Die erste Sendung
Lissaboner Kartoffeln
ist eingetroffen und empfiehlt solche
C. G. Frey,
Großherzogl. Hoflieferant,
3.2. Spitalstraße 45.

Sauerkraut,
sehr gut erhalten, per Pfd. 12 Pf., bei grö-
ßerer Abnahme billiger, empfiehlt
F. Bausback,
3.1. Amalienstraße 53.

Flaschenbiergeschäft
von

Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße,
empfehlen
Freiherrlich v. Seldeneck'sches
Winterbier
12 ganze Flaschen 2 M.,
12 halbe " 1 M. 20 Pf.;

Exportbier
12 ganze Flaschen 2 M. 40 Pf.,
12 halbe " 1 M. 40 Pf.;

Salvatorbier,
12 Flaschen . . . 3 M. 10 Pf.
einen ausgezeichneten Stoff; bei
Bestellung von 6 u. 12 Flaschen franco
in's Haus. 2.1.

Die rühmlichst bekannten Artikel:
Gehr. Leder's bals. Erdnussölseife à Pack.
30 Pf. und 1 M.
Dr. Béringer's Kräuterwurzel-Oel zur
Stärkung und Behebung des Haar-
wuchses à Fl. 75 Pf.
Prof. Dr. Alber's Rhein. Brustcaramellen
à 50 Pf.
Dr. Béringer's aromatischer Kronen-
geist (Quintessenz d'Eau de Cologne),
à 1 M. 25 Pf. und 75 Pf.
Recht zu haben bei **Th. Brugier,**
Waldstrasse 10, und **Karl Mal-
zacher, Langestrasse 145.** 6.4.

Baquet **Bleich-Soda,** Baquet
10 Pfennig. 10 Pfennig.
garantirt chlorfrei, ist in Original-Baqueten à
10 Pfennig eingetroffen. Dieses als vorzüglichst
anerkannte Waschpulver greift Hände und Wäsche
nicht an, wäscht blendend weiß und spart Seife.
Ferner mache ich auf **Neuwieder Fettlaugen-**
mehl von reingemahlener Seife bester Qualität
zu billigsten Preisen aufmerksam. Niederlage bei
Wolfmüller,
3.2. Ecke der Ruppurrer- und Werderstraße.

Hühner- u. Taubenfutter
empfehlen billigt
W. Bollhofer, Ruppurrerstraße 38. 3.1.

Phosphor = Pasta,
bestes Mittel gegen
Ratten und Mäuse,
ist, wie längst bekannt, stets frisch zu haben
in der
Materialwaarenhandlung
von **W. L. Schwaab,**
Amalienstraße 19.

Toilette- u. Badeschwämme
in großer Auswahl von den feinsten bis zu
den ganz einfachsten zu billigt gestellten Preisen
empfehlen
Adolf Kleiser,
Langestraße 92.
Eine große Parthie **Schwämme** habe
ich, um damit zu räumen, zu sehr billigem
Preise ausgesetzt. 6.4.

Ettlinger Shirlings,
Façonné,
Futterzeuge,
Sammete,
Baumwolltücher
zu neuesten Abschlagspreisen empfiehlt
3.1. **Emil Billeisen**
in Ettlingen.
NB. Muster nebst Preisen stehen zu Diensten.

Anzeige.
3.3. **Rußbaumene Kinderbettlädchen** in **Mainzer**
und **halbfranz. Façon** mit und ohne **Rost** empfiehlt
die
Möbelhandlung und Polstermöbelfabrik von
Jakob Weinheimer,
Bähringerstraße 62.
NB. **Rußbaumene Bettladen** mit **Roste, Matra-**
zen und **Polstern** zu 50 M., **Kanapees** zu 36 M.
stets auf Lager.

Pianinos
in reicher Auswahl, aus renommirten Fabriken,
empfehlen mit mehrjähriger Garantie zu billigt
gestellten Preisen.
Alex. Frey,
Hof-Musikalienhändler.
Reparaturen
an **Stroh- und Rohrflüßeln** werden billigt und
rasch geflochten und reparirt bei **Reis, Sessel-**
macher, Luisenstraße 23. 3.2.

Anzeige.
Das **Aufpoliren** und **Repariren** von **Möbeln,**
sowie das **Anstreichen** von **Fußböden** wird zu
billigem Preis besorgt. Näheres **Werderstraße 47**
im 3. Stock des **Hinterhauses.**

Geschäftsbureau
von
L. Leiblein,
14a Langestraße 14a.

Simbeerfaß,
beste Qualität, hat einige hundert Flaschen à 2 M.
per Flasche im **Auftrag** zu verkaufen
W. Pallmer,
Marienstraße 31 im 3. Stock.
Proben stehen zu Diensten. 4.2.

* **Sauerkraut,** eingemachte **Bohnen,** **Rotkraut,**
Schwarzwurzeln, **Meerrettig,** **Essig** u. **Salzgurken,**
Salat, **Milch** und **Rahm** (süß und sauer) sind zu
haben: **Zirkel 19** im 3. Stock.

Restauration Mondou
empfehlen sehr gutes Lagerbier, sowie heute früh
Kesselfleisch, **Mittags** **Leber-** und **Griebenwürste,**
ferner **gesalzenes Fleisch.** **H. Mondou.** *

Anzeige.
* Der **Unterzeichnete** verkauft **Schweinefleisch**
per **Pfund** zu 50 Pf.
Gartmann, Metzger,
Hirschstraße 7.



bei p. u. Bez. d. Rückst. Nm 6.

Schul-Bücher, Wörterbücher, Klassiker, in allen Sprachen, antiquarisch billig in A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Empfehlung. Unterzeichnete empfiehlt sich dem hohen Adel und den Tit. Herrschaften auf das Beste im Anfertigen von antiken Möbeln nach Zeichnungen berühmter Künstler, wie auch Möbel im modernen Style geschmackvoll und dauerhaft gegen billige Berechnung ausgeführt werden.

Bekanntmachung. Von jetzt an wird im Sallenwäldchen hinter dem städt. Bierordis-Bad von dem Schweizer Senten Wolken, Kuh- u. Ziegenmilch Morgens von 6-8 Uhr und Abends von 5-7 Uhr verabreicht werden.

Daglanden. Ich bringe hiermit meine Wirtschaft zum goldenen Schiff in empfehlende Erinnerung und werde stets bemüht sein, meine Gönner und Gäste mit einem guten Stoff Bier, reinen Weinen, Schinken, Schweinsrippchen, verschiedenen Sorten Fischen, Hausbrot und hausgemachten Würstwaren zu bedienen.

Annoucen für sämtliche existierende Zeitungen der Welt befördert zu den günstigsten Bedingungen die Central-Annoucen-Expeditio von G. L. Baube & Cie. in Karlsruhe, Waldstraße 54.

Dankfagung. Mit innigstem Danke für die vielen Beweise der Theilnahme bei dem Tode unserer lieben Mutter Frau Finanzrath Karoline Stein Wittwe theilen wir Freunden und Bekannten mit, daß der Trauergottesdienst für die Verstorbene Montag den 28. April, 10 1/2 Uhr, in der kath. Stadtkirche dasthier stattfinden wird.

Dankfagung. Statt besonderer Rundgebung für die vielseitigen Beweise und reichliche Blumenpende bei dem uns betroffenen Todesfalle unserer lieben Mutter Karolina Perrin sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten unsern herzlichsten Dank.

Museums-gesellschaft. Die verehrlichen Mitglieder werden unter Beugnahme auf S. 53 der Statuten in Kenntniß gesetzt, daß der 2. Vierteljahresbeitrag im Laufe dieses Monats gegen Verabfolgung der Quittung von dem Hausmeister täglich an den Wochentagen von 10-1 Uhr in der Garderobe (2. Stock) des Museumsgebäudes entgegengenommen wird.

Cäcilien-Verein. Heute Abend 7 Uhr Probe für das Montag den 12 t. M. stattfindende 4. Konzert.

Philharmonischer Verein. Heute Abend „Hauptprobe“ im Museums-saal. Anfang 7 Uhr. Um vollständiges Erscheinen gebeten.

Mittheilungen aus dem Staats-Anzeiger für das Großherzogthum Baden. Nr. 15 vom 24. April 1879. Inhalt. Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Mittheilungen aus dem Gesetzes- und Verordnungs-Blatt für das Großherzogthum Baden. Nr. 21 vom 21. April 1879. Inhalt: Verordnung der Ministerien des Handels und der Finanzen: die Handelskammern betreffend.

Frankfurter Geld-Curse am 24. April 1879. Table with columns for currency types (Franken-St., Engl. Sovereigns, Russ. Imperiales, Dukaten, Dollars in Gold, Hochhalt. Silber per Kilo, Reichsbank-Disconto, Frankfurter Bank-Disconto) and values in Rmk. and Pf.

Großherzogliches Hoftheater. Sonntag den 27. April. II. Quartal. 58. Abonnementsvorstellung. Meister Martin und seine Gefellen. Operndichtung in 3 Akten (nach der Erzählung von G. E. A. Hoffmann) von August Schriener. Musik von W. Weisheimer. Anfang 1/2 7 Uhr.

4% Badische Staats-Anleihe von 1879. Anmeldungen auf vorbereitete, am 28. und 29. April zum Preise von 97 1/4 % zur Auflage gelangende Anleihe nimmt zu den Bedingungen des Prospects entgegen Leopold Bloch.

Geschäftsverlegung und Empfehlung. Meinen werthen Kunden und Gönnern sowie der geehrten Einwohnerschaft Karlsruhe's die ergebene Anzeige, daß ich meine bisherige Werkstätte Kronenstrasse 1 verlassen habe und Kronenstrasse 5 eingezogen bin.

Friedr. Donner, Küfer. Mein Juwelen-, Gold- und Silberwaarenlager befindet sich von heute an im Hause des Herrn Bäckers Geisendörfer, Langestraße 131. Petry.

Statt besonderer Anzeige Verlobte: Karoline Bär, Jacob Seligmann. Karlsruhe. Zwingenberg. April 1879.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen katholischen Gemeinde. Getraut: 1. März Jakob Meier von Manubach, Werkführer, mit Helene Hauer von Blittsch.

Standesbuchs-Auszüge. Eheaufgebote: 24. April. Josef Huber von Dittenhöfen, Wächsenmacher, mit Barbara Grieshaber von Schallstadt.

Todesfälle: 24. April. August Ochs, Maurer, ledig, alt 16 Jahre. Annelie, alt 2 Jahre, Vater Schlosser Mehe.

Deutsche Militärdienst-Versicherungs-Anstalt in Hamburg.

Versicherungs-Abschlüsse, Prospekte, Antragsformulare, sowie jede weitere Auskunft durch unterzeichnete General-Agentur.

Der Zweck der Anstalt ist: Eltern gegen geringe Prämienzahlungen die Mittel zu beschaffen, welcher ihre wehrpflichtigen Söhne während deren Dienstzeit als Ein- oder Dreijährige benöthigt sind.

Knaben, welche das zwölfte Lebensjahr überschritten, werden nicht mehr angenommen.

Die General-Agentur für Baden:
Rud. Hoffmann,

Langestraße 139, Karlsruhe.

NB. Solide und thätige Agenten aus allen Städten werden angenommen. 2.2.



Pferde-, Rinder- und Farrenmarkt in Offenburg

am Mittwoch den 4. Juni 1879.

Große Verloosung von Pferden, Kühen, Rindern, landwirthschaftlichen Geräthen, Maschinen, Fahr- und Reitrequisiten, unter Ausgabe von 12000 Loosen.

Ziehung am 6. Juni 1879. Preis des Looses 2 Mark.

Der geringste Gewinn hat einen Werth von 20 Mark.

Loose sind bei dem Kassier Herrn Buchhändler Karl Debold dahier und dessen Herren Agenten zu haben. Wiederverkäufer erhalten bei direktem Bezug vom Kassier auf 10 Loose 1 Freiloose.

Das Pferdemarkt-Comite.

NB. Da in der Regel die Theilnahme an dieser Verloosung eine ungemein starke ist, so wollen man Bestellungen baldigst machen, um allen Wünschen genügen zu können. 3.1.

Prima Ruhr-Kohlen

treffen in einigen Tagen in Maxau für mich ein und können während 14 Tagen aus dem Schiff bezogen werden.

Adolf Römhildt,

Akademiestraße 1.

2.2.

Amalienbad Durlach.

Bad-Eröffnung.

*2.2. Gehorsamst Unterzeichneter beehrt sich, hiermit anzuzeigen, daß Samstag den 26. d. M. seine Badanstalt eröffnet wird, wobei er auf das neu errichtete Douchebad besonders aufmerksam macht, und sieht einem zahlreichen Besuche entgegen.

Hochachtungsvoll **K. Weiss.**

Kaufmännischer Stenographen-Club Karlsruhe.

Den Mitgliedern unseres Clubs bringen wir hiermit zur Kenntniß, daß die diesjährige statuten-gemäße V. ordentliche Generalversammlung am Mittwoch den 30. d. M., Abends 7/9 Uhr, im kleinen Saale des Hotel „Prinz Wilhelm“ stattfindet.

Mit der Bitte um zahlreiches und pünktliches Erscheinen bemerken wir, daß die Tagesordnung im Lokale selbst angeschlagen sein wird.

Karlsruhe, den 22. April 1879.

Der Vorstand.

Fremde

Übernachteten hier vom 24. auf den 25. April.

Darmstädter Hof. Warber, Kaufm. v. Ludwigs-hafen. Salzmann, Kfm. v. Buchen. Schönleber, Priu. v. Eßfelden.

Deutscher Hof. Kettner m. Frau v. Stuttgart. Gerber, Kfm. v. Heidelberg. Bellmann, Kfm. v. Landau. Brann, Assistent v. Offenburg.

Seif. Keller, Kaufm. v. Stuttgart. Schönmönn, Kfm. v. München. Willigheimer, Kaufm. v. Rappenaub. Müller, Kfm. v. Cassel. Weiler, Kfm. v. Reustadt.

Goldener Adler. Warthaler, Kaufm. von Büsch. Köhler, Kfm. v. Heilbronn. Schmann, Kfm. v. Tübingen.

Goldene Traube. Rittmann, Kaufm. v. Urach. Wagner, Kfm. v. Bruchsal. Hoffmann, Kfm. v. Stuttgart. Edel, Kfm. v. Magdeburg. Schmidt, Kfm. von Nürnberg. Biegler, Händler m. Frau von Breitenholz. Hilberer, Kellner von Schenkenzell. Bär, Händler von Lauf.

Grüner Hof. Vogel, Ing. v. Stuttgart. Denf-mann, Stud. jur. v. Leipzig. Waldbogel, Stud. jur. v. Breslauer. Hef, Fabr. v. Göttingen. Ring und Doush, Kfm. v. Mannheim. Maß, Kfm. von Freiburg. Rabu,

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Kaufm. v. Straßburg. Dehmler, Kaufm. v. Wildberg. Mayer, Kfm. v. Neuhotel. Kiefer, Kfm. v. Sulzburg. Dreysfuß, Kaufm. v. Berlin. Köhler, Kaufm. v. Bern. Huber, Kaufm. von Basel. Köhler, Kaufm. v. Lurem-burg. Dr. Dorer v. Oden. Meier, Handelsmann v. Straßburg.

Hotel Germania. Labenduff, Kfm. v. Hamburg. Stemann, Kfm. v. Straßburg. Grehenberg, Kfm. von Berlin. Würzburger, Kaufm. von Würzburg. Strauß, Kfm. v. Worms. Thorbecke, Kfm. v. Mannheim. Wäl-ter, Kaufm. m. Frau v. Pforzheim. Sieble, Fabr. von Triberg. Baron Menzinger v. Menzinger.

Hotel Große. Awe Pansa, Rent. v. Montevideo. Breischeld, Fabr. von Köln. Kreuser, Priu. v. Stutt-gart. Kappstein, Fabr. von Barmen. Schmidt, Fabr. v. Elberfeld. Röhr, Kfm. v. Hagen. Keller, Kfm. v. Rappenburg. Kühn, Kaufm. v. Griesheim. Wellhaus, Kfm. v. Aschaffenburg. Gluth, Kfm. v. Aghern. Gaan, Kfm. v. Köln. Wilses, Kfm. von Berlin. Gier, Kfm. v. Mainz. Wolf, Kfm. v. Pirmasens. Geride, Kfm. v. Köln. Weiß, Kfm. v. Solothurn. Better, Kfm. v. Neuwied. Klunt, Kfm. v. Darmstadt.

Hotel Stoffleth. Baumann, Kaufm. v. Coblenz. Geale, Kfm. v. Straßburg. Koch, Kfm. v. Ulm. Schuff, Kfm. v. Paris. Mayer, Kaufm. v. Gillingen. Mattil, Kfm. v. Landricht. Biegler, Kfm. v. Basel. Wilnow, Kfm. v. Berlin. Kraus, Kfm. v. Mülhausen. Schröder, Kfm. v. Düsseldorf. Desterle, Kfm. v. Bülch. Spiel-mann, Metzger von Stuttgart. Kirschbaum, Fabr. von Worms. Wassen, Bierbrauer v. Haslach. Mayer, Fabr. v. Freiburg. Halbach, Feldwebel v. Köln.

Hotel Tannhäuser. Becker, Kaufm. von Mainz. Kurrmann, Kfm. v. Mannheim. Hauber, Kfm. v. Stutt-gart.

König von Preußen. Serenby, Kfm. v. Pforz-heim. Springer, Kfm. v. Freiburg.

Rußbaum. Schnupp, Kfm. v. Freiburg. Berner, Kfm. v. Heilbronn.

Prinz Max. Glud, Kfm. v. Straßburg. Klinge, Kfm. v. Griesheim. Wolf, Kaufm. v. Heilbronn. Göbe, Kfm. v. Straßburg. Burger, Kfm. v. München. Renger, Kfm. v. Freiburg. Lück, Kfm. v. Waghingen. Diemer, Kfm. v. Wiesloch. Schneider, Hotelbes. v. Pirmasens. Vogt, Priu. v. Freiburg.

Prinz Wilhelm. Sieber von Mannheim. Dr. Brunner v. München. Haudensack m. Frau von Basel. Fr. Coblenz v. Neichenau. Frau Herrmann v. Kreuz-singen. Fr. Luz v. Kagen. Röndr v. Büsch.

Rothes Haus. Höpfer, Kaufm. v. Pirmasens. Boyer, Direktor v. Prag. Herich, Concertmeister von Mülhausen. Fel. Hennenhofer, Priu. Heidelberg. Stähle, Kfm. v. Frankfurt. Fröbel, Kfm. v. Mainz. Steiger, Kfm. v. Wien. Mänger, Kfm. v. Gzburg.

Silberner Anker. Spengler, Kfm. v. Ansbach. Gärtner, Kfm. v. Pforzheim. Bauer, Aktuar v. Kastell. Kump, Lehrer v. Eberbach.

Gottesdienst. — 27. April 1879.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Schmidt.

10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Dekan Bittel.

10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Brückner.

10 Uhr Schloßkirche: Herr Prälat Doll.

112 Uhr Pfundehauskirche: Hr. Stadtpfarrer Pängin.

112 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Herr Hofprediger Hebling.

4 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Schwel-dhardt.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Kopp.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Kaplan Deuchert.

3 Uhr Vesper.

(Mit-)Katholische Stadt-Gemeinde.

Der heutige Gottesdienst fällt aus wegen Urlaub des Hrn. Pfarrers Oberimpfler.

Evangelische Gemeinschaft: Waldhornstraße 26 ebener Erde, Nachmittags 3 Uhr: Hr. Pred. er Huber.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Birkel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.